



N i e d e r s c h r i f t
über die 11/3. Sitzung
des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales
am Donnerstag, 28.10.2021

Ort der Sitzung: **Stadthalle, Villeneuver Straße 5, 53359 Rheinbach**

Beginn: **18:00 Uhr**

Ende: **18:50 Uhr**

Von den Mitgliedern waren
anwesend:

Entschuldigt:

Verwaltung / Gäste:

Vorsitzende

Koch, Martina

Ratsmitglieder (CDU)

Knott, Jan

Bürgermeister

Banken, Ludger

Ratsmitglieder (CDU)

Schragen, Georg

(Vertretung für Herrn Jan Knott)

Thielen, Maureen, Dr.

Wilhelm-Buchstab, Timo, Dr.

Ratsmitglieder (UWG)

Specht, Dagmar

Fachbereichsleiterin

Hoffmann, Daniela

Beratendes Mitglied

Perschel, Rainer

Fachgebietsleiterin

Steinfartz, Barbara

Ratsmitglieder (SPD)

Grünberg, Pia

Schriftführerin

Wilhelm, Sonja

Ratsmitglieder (UWG)

Kramme, Hinrich

(Vertretung für Frau Dagmar Specht)

Ratsmitglieder (B'90/Die Grünen)

Seiffert-Schollmeyer, Urte

Sachkundige Bürger (CDU)

Götte, Dorothee

Sachkundige Bürger (SPD)

Georgi, Tom Eric

Sachkundige Bürger (UWG)

Kramme, Nina

Sachkundige Bürger (FDP)

Niklaus, Tassilo

Sachkundige Bürger

(B'90/Die Grünen)

Freund, Margret

Beratendes Mitglied

Horn, Henning

Rottschäfer, Manuela

Tagesordnung

zur 11/3. Sitzung des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales
am Donnerstag, 28.10.2021

TO-Punkt Nr.	Beratungsgegenstand	Vorlagen- Nr.
-----------------	---------------------	------------------

A) ÖFFENTLICHE SITZUNG

- | | | |
|---|--|--------------|
| 1 | Anerkennung der Tagesordnung | |
| 2 | Senioren- und Pflegeberatung im Rhein-Sieg-Kreis | MI/0066/2021 |
| 3 | Mitteilungen des/der Vorsitzenden | |

B) NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

- | | | |
|---|--|--|
| 4 | Mitteilungen des/der Vorsitzenden und der Verwaltung | |
|---|--|--|

Niederschrift	11/3. Sitzung des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales
Datum	Donnerstag, 28.10.2021

A) ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP	1	Anerkennung der Tagesordnung
-----	---	------------------------------

Die Ausschussvorsitzende Frau Koch begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales.

Sie stellt fest, dass zur Sitzung frist- und formgerecht mit Schreiben vom 18.10.2021 eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Da es keine Anmerkungen zur Tagesordnung gibt, lässt Vorsitzende Koch über die vorgelegte Tagesordnung abstimmen.

Anschließend verpflichtet Sie die sachkundige Bürgerin Frau Margret Freund mit folgender Formel:

„Ich verpflichte Sie, Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, dass Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze zu beachten und Ihre Pflichten zum Wohle der Stadt Rheinbach zu erfüllen.“

Die Verpflichtung wird durch die Unterschrift auf der Verpflichtungsurkunde bestätigt.

Beschluss					
Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form anerkannt.					
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt					
	CDU	SPD	UWG	GRÜNE	FDP
JA	X	X	X	X	X
NEIN					
ENTHALTUNG					

TOP	2	Senioren- und Pflegeberatung im Rhein-Sieg-Kreis
-----	---	--

Der Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales nimmt die Mitteilungsvorlage zur Senioren- und Pflegeberatung im Rhein-Sieg-Kreis zur Kenntnis.

Fachbereichsleiterin Hoffmann führt aus, dass im Hinblick auf den demographischen Wandel und den Anteil der pflegebedürftigen Menschen die Pflegeberatung ein wichtiges Thema sei, auch für die Zukunft. 75 % der pflegebedürftigen Menschen werden überwiegend zu Hause gepflegt, 68 % davon von Angehörigen.

Niederschrift	11/3. Sitzung des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales
Datum	Donnerstag, 28.10.2021

Der Rhein-Sieg-Kreis habe dementsprechend ein Pflegeberatungskonzept erarbeiten lassen. Hierbei sei die Stadt Rheinbach bereits bei der Erhebung des Ist-Standes einbezogen worden.

Der Ausschuss für Generationen und Integration des Rhein-Sieg-Kreises hat am 04.03.2021 beschlossen, dass der Kreis gemeinsam mit den Kommunen die Umsetzung des Konzeptes erarbeiten soll.

Die Stadt Rheinbach ist in der dafür gebildeten Arbeitsgruppe vertreten. Zwei Umsetzungsmodelle werden dort diskutiert und geprüft:

1. Zentrale Aufgaben der Pflegeberatung liegen bei der Koordinierungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises und es werden vier Zentren der kommunalen (Senioren- und) Pflegeberatung gebildet.
2. Zentrale Aufgaben der Pflegeberatung liegen bei der Koordinierungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises. Die Beratung wird dezentral in jeder kreisangehörigen Kommune unter Förderung der Kooperation von kleineren Gemeinden wahrgenommen.

Ratsherr Kramme (UWG) hält beide Varianten für einen gangbaren Weg und würde begrüßen, dass bei der dezentralen Lösung eine Kooperationsmöglichkeit bei den kleineren Kommunen gefördert werde, um eine qualitativ hochwertige Beratung zu gewährleisten.

Herr Horn (sachkundiger Einwohner für das Seniorenforum) empfiehlt eine dezentrale Pflegeberatung, da persönliche Gespräche vor Ort sinnvoll seien. Er beschäftige sich bei seiner ehrenamtlichen Arbeit im Seniorenforum zurzeit fünf bis zehn Stunden die Woche mit dem Thema Pflegeberatung. Herr Horn bietet an, bei der inhaltlichen Gestaltung mitzuwirken, um die Erfahrungen des Seniorenforums einfließen zu lassen. Ein Austausch zwischen Seniorenforum und Verwaltung wird zugesagt.

Vorsitzende Koch informiert über ein Gespräch mit Herrn Horn, dass vor dieser Sitzung stattgefunden habe. Es sei überlegt worden, ob eine überparteiliche Arbeitsgruppe zum Thema Pflege eingerichtet werden soll.

Ratsherr Dr. Wilhelm-Buchstab (CDU) spricht sich ebenfalls für eine dezentrale Aufgabenwahrnehmung aus. Begrüßt hätte er, dass das Gespräch mit dem Seniorenforum im Rahmen dieser Ausschusssitzung stattgefunden hätte und nicht vorher, um auch die sachkundigen Bürger*innen mit einzubeziehen.

Frau Koch bietet an, den Inhalt des Gespräches allen Ausschussmitgliedern zur Verfügung zu stellen und schlägt vor, dass Herr Horn bei der nächsten Sitzung über seine Erfahrungen zur Pflegeberatung berichten könne. Frau Rottschäfer (sachkundige Einwohnerin der ev. Kirche) wird ihn hierbei unterstützen.

Damit erklärten sich alle einverstanden.

Niederschrift	11/3. Sitzung des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales
Datum	Donnerstag, 28.10.2021

TOP	3	Mitteilungen des/der Vorsitzenden
-----	---	-----------------------------------

Fachbereichsleiterin Hoffmann gibt einen aktuellen Sachstand zur Integrationsarbeit. Zur Integration von Geflüchteten werde im Rahmen des Förderprogrammes Kommunales Integrationsmanagement die Stelle einer*s Case-Manager*in besetzt. Die Case-Managerin ist beim Kommunalen Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises beschäftigt und wird ihre Tätigkeit an drei Tagen pro Woche in Rheinbach aufnehmen und an zwei Tagen pro Woche in Meckenheim. Eine Vorstellung werde in der nächsten Ausschusssitzung erfolgen.

Der Vertrag mit dem Malteser Hilfsdienst zur sozialen Betreuung der Geflüchteten in Rheinbach läuft im nächsten Jahr aus. Hierzu wurde zwischenzeitlich auch eine Ausschreibung durchgeführt, die leider zweimal erfolglos verlaufen sei. Es werde in der nächsten Zeit eine Abwägung zum weiteren Vorgehen getroffen. Zunächst möchte die Verwaltung den Start der Case-Managerin abwarten, um die Angelegenheit neu zu bewerten.

Fachbereichsleiterin Hoffmann informiert über die weitere Vorgehensweise mit den schwer vom Starkregen betroffenen Bürger*innen. Um einen Überblick zu bekommen, welche Häuser / Wohnungen über den Winter bewohnbar seien, wurden ca. 5.000 Haushalte angeschrieben. Viele Wohnungsangebote konnten inzwischen generiert und vermittelt werden. Zurzeit stehe die Verwaltung in Kontakt mit 20 Haushalten, deren Häuser / Wohnungen über den Winter nicht nutzbar seien. Da das Wohnungsangebot in der näheren Umgebung ausgeschöpft sei, werden Mobilheime und Wohnwagen am Schornbuschweg aufgestellt, um eine Unterbringung sicherzustellen. Ebenso habe die Containeranlage dort noch Kapazitäten frei.

Da keine weiteren Mitteilungen der Vorsitzenden und der Verwaltung vorliegen, schließt die Vorsitzende Koch die öffentliche Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Rheinbach, 15. November 2021

gezeichnet
Martina Koch
Vorsitzende

gezeichnet
Sonja Wilhelm
Schriftführerin